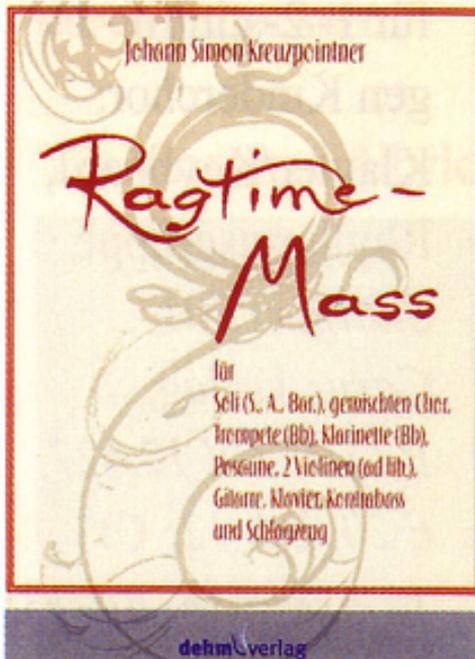


🎵 Johann Simon Kreuzpointner: Ragtime-Mass



für Solo, gemischten Chor, Streicher und Dixieland-Combo · Limburg 2011, Dehm Verlag, ISBN 978-3-943302-00-4, Partitur, € 12,90, Instr.-stimmen, € 15
Jazzmessen erfreuen sich in den letzten

Jahren zunehmender Beliebtheit. Der in Altötting geborene und in der Diözese St. Pölten u. a. als Regionalkantor tätige Musiker und Komponist Johann Simon Kreuzpointner komponierte seine *Ragtime-Mass* bereits 1990/91; nun liegt eine im Jahr 2010 revidierte Fassung vor. Diese wurde am 4. April 2010 in Ybbs/Donau uraufgeführt.

Die Besetzung hält sich an die für eine Dixieband typische Besetzung (melody section: Trompete/Kornett, Klarinette, Posaune; rhythm section: Schlagzeug, Piano, Tuba, Kontrabass, Banjo oder Gitarre). Kreuzpointner ergänzt das Ensemble noch durch zwei Violinen (ad libitum). Der Text ist auf Latein gehalten. Der Tonumfang der Messe kommt einer Aufführung durch Laienchöre entgegen, ebenso die durchaus traditionellen Kompositionstechniken.

Ein Problem könnte darin bestehen, dass die Chöre – ebenso wie die Dixieland-Combo – eine bestimmte Tongebung, ein bestimmtes Gefühl für die Stilistik haben sollten, damit die Musik als Ragtime glaubhaft wirkt. Die *Ragtime-Mass* ist ein Versuch, bislang – mit Ausnahme der letzten Jahre – weniger in der Kirche zu hörende Musikstile mit der traditionellen Messe zu vereinen. Eine interessante Komposition für Fans von Jazzmessen. gw